

Willkommen auf der Ausbauanlage „Autohof“.

Diese Anlage beschäftigt sich mit dem Auto- und Lkw - Verkehr auf der Autobahn, den Landstraßen und natürlich auch ein wenig mit dem Stadtverkehr.



Natürlich wurde auch der Eisenbahnverkehr nicht vernachlässigt, der vierspurig parallel zur der gut 5 km langen Autobahn mit Güter-, Nah- und Fernverkehr verläuft



und einen kleinen Bahnhof aufweist, der hauptsächlich vom Nahverkehr angefahren wird.

Im Vordergrund stand aber der Straßenverkehr und hier der Autohof, wo Reisende und Lkw - Fahrer eine Rast einlegen können und in den beiden Restaurants etwas essen können.

Vorab erlauben Sie mir aber den Hinweis, dass auf der Anlage einige Shop-Modelle von DH1, PB1 und TB1 verwendet wurden, die nicht zusammen mit der Anlage mitgeliefert werden. Diese müssen, sofern diese Modelle nicht schon in Ihren Bestand vorhanden sind, dazu gekauft werden. Freundlicherweise haben sich aber die Konstrukteure etwas einfallen lassen und haben Modellsets erstellt, die Sie kostengünstig, aber nur zusammen mit der Anlage käuflich erwerben können und die um einiges kostengünstiger sind als die ansonsten im Shop erhältlichen Modellsets. Hierfür mein herzliches Dankeschön an DH1, PB1 und TB1.

Hierzu beachten Sie bitte die Hinweise am Ende der Dokumentation zu der Ausbauanlage „Autohof“ oder der Shop – Beschreibung zu der Ausbauanlage „Autohof“

Idyllisch gelegen am Rande einer kleinen Siedlung am See bietet er Platz für 24 Lkws oder Reisebussen und bis zu 24 Autos. Angefahren wird er auch von den auf der Anlage verkehrenden Linienbussen und hat auch einen eigenen Taxistand. Angefahren werden kann er über die Ausfahrten von der zweispurigen Autobahn, wobei die von Osten kommenden Fahrzeuge einen kleinen Umweg über die im Norden liegende Stadt und den Bahnübergang nehmen müssen, während die von Westen kommenden Fahrzeugführer direkt über die zwei Zufahrten auf den Autohof gelangen.



Wie zu sehen, ist die Anlage schon etwas ausgestaltet, neben den Landschaftselementen wurden eine kleine Ortschaft und eine kleine Siedlung am See aufgebaut, die Sie gern, wie die gesamte Anlage, nach ihren Wünschen neugestalten können.

Nun zu den wichtigen Themen:

Die Anlage hat eine Größe von 5,0 km in der Breite und 0,60 km in der Länge bei 150 Rasterpunkten/km und ist für EEP16.

Eckdaten der geöffneten Anlage		Betriebsparameter	
Name der Anlage:	Autohof	Vmax.-Faktor (Gleise):	0,00
Format:	ANL3 / Version 16.10 / GER	Vmax.-Faktor (Straßen):	0,00
Breite:	5,00 km	Vmax.-Faktor (Tramgleise):	0,00
Länge:	0,60 km	Vmax.-Faktor (Wasserwege):	0,00
Höhe:	-5,00 to 78,00 m	Wasserhöhe:	-2,10
Rasterpunkte pro km:	150 Knoten/km	<input type="checkbox"/> EEP6-Kamerawinkel	
Länge der Schienen:	29,443 km (#442)	<input type="checkbox"/> 3D-Vollbildschirm-Modus	
Länge der Straßen:	123,739 km (#3456)	<input checked="" type="checkbox"/> Weichen aufschneiden erlauben	
Länge der Tramgleise:	0,000 km (#0)	<input type="checkbox"/> Linksverkehr für Automobile	
Länge der Wasserwege & Unsichtbaren:	71,512 km (#1935)	<input type="checkbox"/> Tzfz. benötigt Elektrifizierung	
Anzahl aller Modelle:	3376	<input type="checkbox"/> Terrain LOD	
Anzahl des Rollmaterials:	417 (#177)	<input type="checkbox"/> Terrainkachelung reduzieren	
Anzahl Immob. & LS-Elemente:	2726	<input checked="" type="checkbox"/> Sanftes Ankuppeln	
Anzahl der Signale:	233 , 465	<input type="checkbox"/> Physik nur für neue PhysX Modelle	
Anzahl aller Güter:	0	<input checked="" type="checkbox"/> Zugnamen beibehalten	
		<input checked="" type="checkbox"/> Zugradschlupfschlag + Funkenflug	

Die Schaltung für den Straßenverkehr:

Der Autohof/Rastplatz als auch die Straßenkreuzungen werden über Kontaktpunkte gesteuert, die Ampelschaltung erfolgt über ein Lua –Script.

Für die Schaltung über Kontaktpunkte sind folgende Filtereinträge bzw. Routen bei den Fahrzeugen wichtig, diese sind für:

Lkw Filter: #Lkw

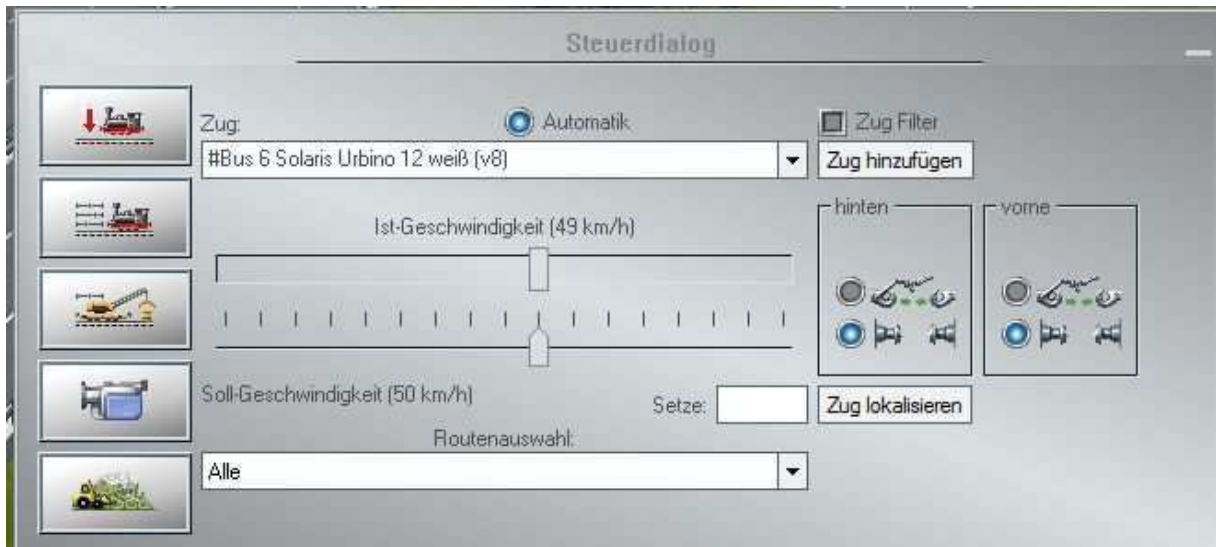
Route(n): Lkw_1 und/oder Route Lkw_2

Pkw Filter: #Pkw

Bus Filter: #Bus oder #Bus1 oder #Bus2

Taxi Filter: #Taxi

Straßenfahrzeuge ohne diese Filterbezeichnungen im Fahrzeugnamen werden wie „Alle“ behandelt und fahren nicht in die Bereiche, die für die Fahrzeuge mit diesen Filtereinträgen eingerichtet sind. Hinter dem Filtereintrag **muss** ein Leerzeichen vorhanden sein. Dieses betrifft insbesondere die Routen oder Filtereinträge für die Lkws, die Busse oder Taxen.



Hier ein Beispiel für den Filter #Bus



und ein Beispiel Filter- und Routeneintrag Lkw.

Die Weichen oder Kreuzungen im Straßenverkehr werden per Zufall geschaltet, Ausnahmen sind hier die Einfahrten in den Autohof und der Vorplatz am Bahnhof, dort werden eben die oben angeführten Filter und/oder Routen verwendet.

An jedem Ende der Straßen am Anlagenrand sind virtuelle Depots eingerichtet wo die Straßenfahrzeuge nach einem gewissen Zeitraum wieder ausfahren. Allerdings sind die Straßen auch mittels der virtuellen Verbindung untereinander verbunden, so dass die Fahrzeuge auch auf der anderen Seite der Anlage erscheinen können, wenn Sie die virtuellen Depots nicht nutzen wollen. Hierfür dann einfach die Depot-Einfahrt-Kontaktpunkte löschen oder deaktivieren, indem man das Häkchen für die Fahrrichtungen entfernt.

Alle auf der Anlage vorhandenen Fahrzeuge für den Straßenverkehr sind Grundmodelle oder Freemodelle, die dankenswerter Weise mit der Anlage mit installiert werden dürfen. Die sich auf der Anlage befindlichen Straßenfahrzeuge können ohne weiteres gelöscht oder getauscht werden.



Schaltung für den Schienenverkehr:

Die Ausfahrten für den Güter-, den Schnell- und Regioverkehr aus den Depots und die Einfahrten in den Bahnhof werden mittels Lua gesteuert. An den westlichen und östlichen Enden der Anlage werden die Züge in unterirdische virtuelle Depots gefahren, wobei jede Route oder jede Zuggattung ihr eigenes Depot hat. Die Ausfahrten aus den virtuellen Depots erfolgen jetzt zufällig. Änderungen sind am Ausfahrt-Kontaktpunkt vorzunehmen.

Folgende Routen müssen verwendet werden: Für

die Regionalbahn = Route: Regio

Für den IC oder ICE = Route: Schnellverkehr

Für die Güter = ohne Route und ohne Filter

Der Güterverkehr wird im Blocksicherungsverfahren betrieben und mittels Lua in einem zeitlichen Abstand auf die Anlage gefahren. Ansonsten sind sie von den Lua geschalteten Bereichen nicht betroffen.

Diese zeitlichen Abstände können Sie für den Güterverkehr, aber auch den Personenverkehr ändern, sollten Ihnen die voreingestellten Ausgabezeiten nicht gefallen. Hierzu aber gleich mehr in der Kurzbeschreibung der Lua Scripte.

Die auf der Anlage gefahrenen Züge stammen alle aus dem Grundbestand von EEP16, alle anderen Loks, die nicht zum Grundbestand gehören, werden zusammen mit der Anlage installiert.

Lua Scripte:

Es werden insgesamt 4 Lua Scripte installiert:

- Ampeln.lua
- Mainplus.lua

- Schienen.lua
- Tabellen.lua

Diese werden in Ihr EEP16 Verzeichnis unter Lua\Autohof installiert und dürfen nicht in einen anderen Ordner oder Verzeichnis liegen. Werden die Scripte nicht unter dem vorgesehenen Verzeichnis/Ordner gefunden, funktioniert die Anlage und die Schaltung nicht und auch der Straßenverkehr kommt zum Stillstand.

Für Sie sind die folgende Scripte von Bedeutung, möchten Sie wie oben erwähnt die Ausgabezeiten der virtuellen Depots oder aus dem Bahnhof verändern.

- Mainplus.lua

In der Zeile 13 ist eingetragen: 1200.

Alle 4 Min. wird ein Güterzug aus dem Depot fahren.

In der Zeile 19 ist eingetragen: 655.

Alle 2,18 Min. wird ein Zug der Route Regio aus dem Depot fahren.

In der Zeile 25 ist eingetragen: 1505.

Alle 5,01 Min. wird ein Zug der Route Schnellverkehrs aus dem Depot fahren.

Hierzu muss aber erwähnt werden, dass die Ausgabezeiten so eingerichtet wurden, dass es in den Einfahrbereichen des Bahnhofs und dem vor der Einfahrt West liegenden Bahnübergang nicht zu langen Staus im Autoverkehr oder zu lange Wartezeiten bei der Ein-, Aus-, und Durchfahrt der Züge gibt. Mit den derzeitigen Einstellungen ist aus meiner Sicht ein abwechslungsreicher Zugverkehr gegeben, hier sollte also unbedingt mit Bedacht agiert werden.

- Tabellen.lua

In den Zeilen 14 bis 23 können Sie die Abfahrzeiten bei der Ausfahrt aus dem Bahnhof ändern.

Derzeit ist dort für die Gleise 1 - 3 Richtung West und Richtung Ost -45 eingetragen, das heißt, dass der Zug nach 45 Sek. aus den Bahnhof ausfahren wird, insofern sein Fahrweg freigegeben ist.

Aber auch hier gilt: Bei den Änderungen der Ausfahrzeiten etwas Bedacht auf den anderen Verkehr, der nicht im Bahnhof hält und dem Bahnübergang im Westen. Im Übrigen können Sie im Ereignisfenster die Anforderungen und Freigaben verfolgen, diese werden dort „ausgedruckt“.

In den Zeilen 59 bis 86 sind die derzeit auf der Anlage aufgestellten Ampeln als auch die Grünphasen aufgelistet. Derzeit sind 8 Sek. Grünphase eingestellt.

Sollten Sie andere Ampeln aufstellen wollen, etwa, weil Sie die Straßenführung geändert haben, können und sollten Sie dort die ID der Ampel entsprechend der unter Zeile 58 aufgelisteten Stellungen an den Kreuzungen eintragen.

Die jetzige Schaltung ist so eingestellt, dass nur eine Richtung Fahrt erhält, die anderen folgen dann nach und nach. Im Script Mainplus.lua ist beschrieben, wie Sie die Grünphase selbst verlängern oder verkürzen können. Dort finden Sie auch weitere Hinweise zu den Lua Scripten und den Vorgehensweisen, wenn Sie etwas an den Scripten ändern möchten.

Meine Empfehlung: Es sollten nur erfahrene Nutzer von EEP und Lua Änderungen an den

Scripten vornehmen, insbesondere die Änderungen, die die Schaltung an sich betreffen. Das Ändern der Ausfahrzeiten und Abfahrzeiten aus den virtuellen Depots und dem Bahnhof sollten auch nicht so erfahrene Nutzer der Anlage hinbekommen, wenn sie bedenken, dass eine Minute bei Lua nicht 60 Sekunden sind, sondern mit 300 ausgegeben werden muss.

Verwendete Modellset, Lieferumfang:

Es wurden Shopsets von DH1, PB1 und TB1 verwendet. Diese werden nicht zusammen mit der Anlage geliefert und müssen dazu gekauft werden, sofern diese nicht schon in Ihren Modellbestand vorhanden sind.

Von TB1 wären das die Modellsets seines neuen Oberleitungssystem der DB:

- V11NTB10058, • V11NTB10062, • V11NTB10064, • V11NTB10066,
- V11NTB10068.

Freundlicherweise hat sich TB1 dazu bereit erklärt ein Sonderset der Modelle, die auf der Anlage verwendet werden, zu erstellen. Dieses Modellset ist nur in Verbindung mit dem Kauf der Anlage erhältlich und hat die Nr. V11NTB10070.

Von DH1 sind es die Modellsets:

- V70NDH10030, • V13NDH10041, • V13NDH10049, • V13NDH10055, • V13NDH10059, • V10NDH10097, • V10KDH10104, • V10NDH10105,
- V10NDH10107,

und die in der Gemeinschaftsanlage von DH1 und LP1

- V16NLP10014, • V15NLP10014,

Freundlicherweise hat sich DH1 ebenfalls dazu bereit erklärt ein Sonderset der Modelle, die auf der Anlage verwendet werden, zu erstellen. Dieses Modellset ist nur in Verbindung mit dem Kauf der Anlage erhältlich und hat die Nr: V13NDH10108 Von PB1 wurde das Modellset:

- V11NPB10034

verwendet. Dieses wird ebenfalls, und dafür ebenfalls vielen Dank, zu einem Sonderpreis für die Käufer der Anlage erhältlich sein. Ein Auszug der verwendeten Modelle wäre hier nicht sinnvoll gewesen, deswegen wurde hier der Weg des Preisnachlasses gewählt, aber auch nur in Verbindung mit dem Kauf der Anlage „Ausbauanlage Autohof“.

Modelle die mit der Anlage installiert werden sind:

Werbetafeln von den Konstrukteuren, die auch in der iTS Autoverladung vorhanden sind:

- Schild Werbung DH1
- Hallenbau GmbH TB1
- Modellbau PB1
- Firmenschild iTS (icke Transport Service)
- Drehschild iTS
- Firmenschild HSB Consult
- Schild HGHOchbau HG3

- Vectron-BR-247-997-PB1 (iTS Lok)
- Lastwagen Blumen Hundt 02
- Lastwagen Blumen Hundt 03
- LKW_SHB_Blasenkrebs_RM_DL1
- StW GrifteNord
- StW GrifteSud

Und mit der freundlichen Genehmigung des Trend Verlages:

- Bombardier TRAXX 147 552 in ICE Lackierung aus dem Bonusset zu EEP16.

Letztendlich möchte ich mich bei allen bedanken die an dem Projekt „Ausbauanlage Autohof“ mitgewirkt haben. Das sind im Einzelnen:

DH1:

Schaltung, Steuerung Lua, Bereitstellung eines Modell - Sondersets zur Anlage TB1:

Aufbau seines neuen Oberleitungssystems, Bereitstellung eines Modell - Sondersets zur Anlage PB1:

Konstruktion der „icke iTS Lok“ und Preisnachlass auf das verwendete Modellset Trend

Verlag:

Für die Genehmigung der Lok aus dem Bonus - Set zu EEP 16 DL1:

Für die Genehmigung zur Verwendung seiner Freemodelle und

letztendlich der Weiche, dem Jürgen.

Ein EEPLer, der mir mit seiner Autobahn -Anlage die Inspiration für meine Anlage gegeben hat.

Euch allen meinen herzlichsten Dank für die Unterstützung.

Icke (LP1)

Seedorf im April 2020